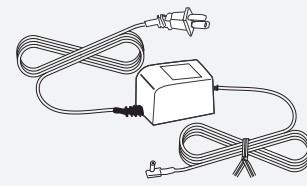


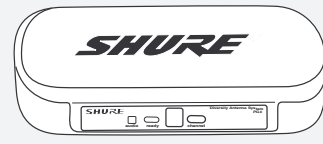
SHURE®**PERFORMANCE GEAR**

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf des Performance Gear Wireless-Systems! Professionelle Tonprodukte von Shure bieten eine legendäre Tonqualität, bühenbewährte Robustheit und unkompliziertes Einrichten für einen problemlosen Auftritt.

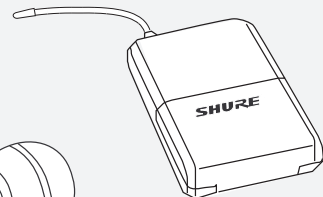
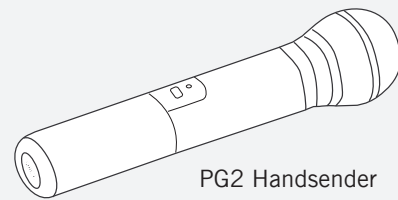
Performance Gear Wireless-Systeme werden in vielen Konfigurationen angeboten – für den Handgebrauch, für Gitarren, als Kopfmikrofonsets und für Präsentationen.

SystemkomponentenPS21
Netzteil

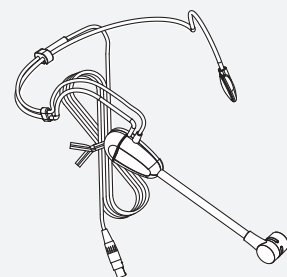
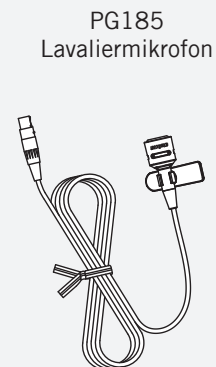
PG88 Drahtloser Doppelpempfänger



PG4 Drahtloser Empfänger

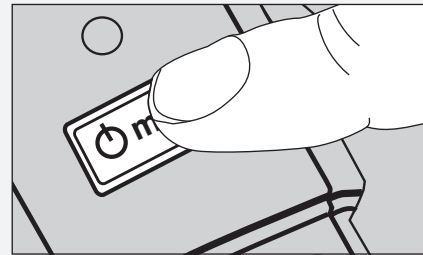
PG1
Taschensender

PG2 Handsender

PG30
KopfbügelmikrofonPG185
Lavaliermikrofon**Inbetriebnahme**

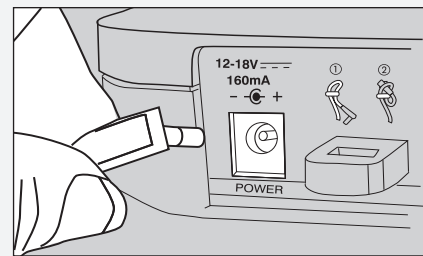
Anhand der folgenden Schritte auf Interferenzen prüfen und Empfänger und Sender auf den gleichen Kanal einstellen.

- 1 Mikrophon oder Taschensender **ausschalten**.



Falls sie eingeschaltet bleiben, sorgt dies für ein falsches Belegtsignal.

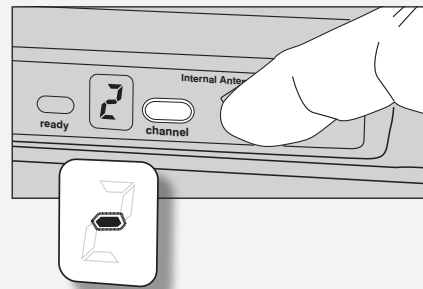
- 2 Das Netzteil anschließen.



Die Kanalanzeige sollte aufleuchten.

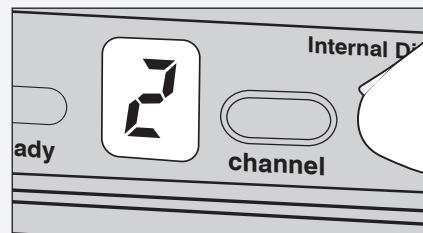
Es ist kein Ein/Aus-Schalter vorhanden.

- 3 Die channel-Taste (Kanal) drücken und halten, bis die Anzeige zu blinken beginnt.

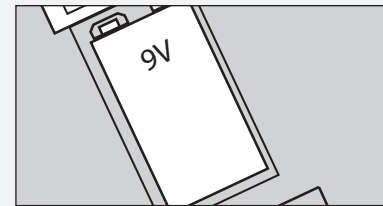


Den Kanal wechseln, wenn das **Belegtsignal** (ein blinkender Strich) erscheint.

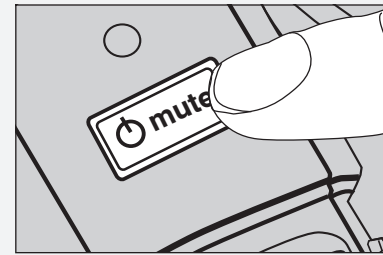
- 4 Warten, bis die Kanalanzeige nicht mehr blinkt.



- 5 Wenn die Batterie noch nicht eingesetzt wurde, dies jetzt tun und die Abdeckung abgenommen lassen.



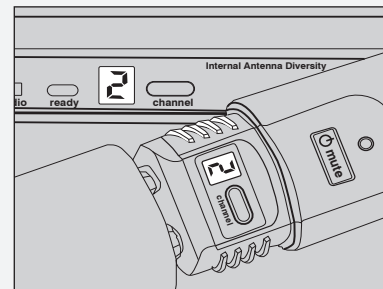
- 6 Den Hand- oder Taschensender durch Drücken der Ein/Aus-Taste **einschalten**.



Die Kanalanzeige sollte aufleuchten.

Sie erlischt nach zehn Sekunden, um die Batterie zu schonen.

- 7 Prüfen, ob Sender und Empfänger denselben Kanal anzeigen.



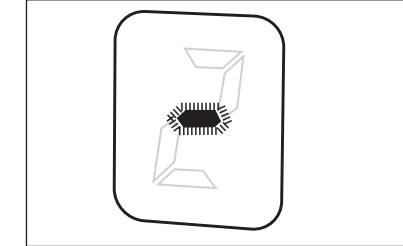
Die LED-Bereitschaftsanzeige (ready) am Empfänger sollte aufleuchten.

- 8 Die Batteriefachabdeckung wieder anbringen.

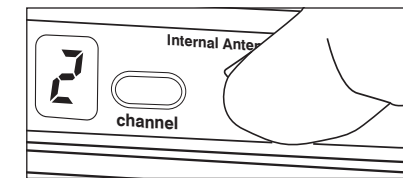
**Eigenschaften****Belegtsignal**

Beim Wählen von Kanälen zeigt ein blinkender Strich Störungen durch Fernsehübertragungen, elektronische Geräte oder andere Drahtlossysteme an.

In diesem Fall den Kanal wechseln.

**Ändern der Kanäle**

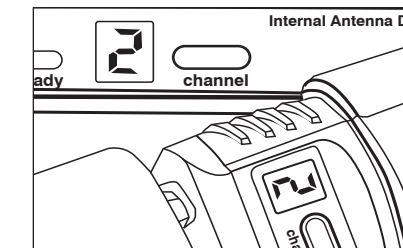
Die channel-Taste (Kanal) drücken und halten, bis die Anzeige zu blinken beginnt. Während die Anzeige blinkt, die channel-Taste (Kanal) drücken.



Der Kanal ist aktiviert, wenn die Anzeige nicht mehr blinkt.

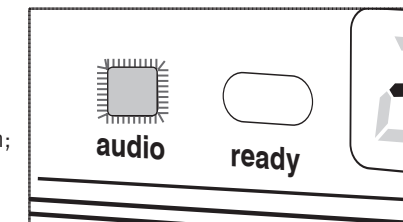


Empfänger- und Senderkanäle müssen übereinstimmen.

**Audioprüfung**

In das Mikrophon singen oder sprechen bzw. das Instrument spielen.

Die Audio-LED am Empfänger sollte grün oder orange flackern; falls sie rot flackert, den **GAIN-Schalter** (Verstärkung) verstellen.

**Locking and UnlSperrn und Entsperren der Bedienelemente des Senders**

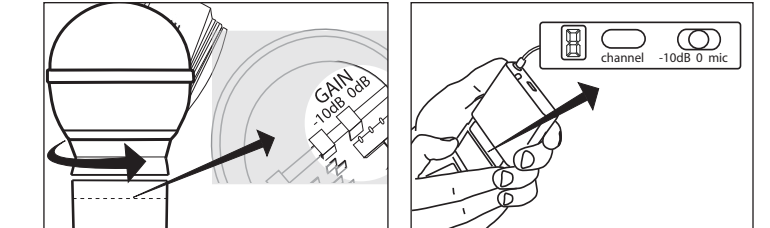
Systembedienelemente sperren, um versehentliches Stummschalten zu verhindern.

So werden die Bedienelemente gesperrt: Den Sender ausschalten. Die Batteriefachabdeckung abnehmen. Die channel-Taste (Kanal) drücken und halten. Die Power/Mute-Taste (Betrieb/Stummschaltung) drücken und loslassen. Die Power/Mute-LED (Betrieb/Stummschaltung) blinkt rot und grün

So werden die Bedienelemente entsperrt: Die Power/Mute-Taste (Betrieb/Stummschaltung) drücken und halten, bis die LED rot und grün blinkt.

Zugriff auf den Gain-Schalter (Verstärkung)

Die Sender PG1 und PG2 bieten zahlreiche Verstärkungseinstellungen. Die Verstärkung (Gain) lässt sich wie nachstehend beschrieben einstellen.



- 0dB** Für Instrumente oder ruhige bis normale Gesangspräsentationen (Standardeinstellung).
- 10dB** Verwenden, wenn das Audiosignal aufgrund hoher Gesangs- oder Instrumentenpegel verzerrt ist.
- mic** Für Kopfbügel- oder Lavaliermikrofone verwenden (nur PG1).

LED-Status

SENDER	
LED-FARBE	STATUS
Grün	Bereit
Orange	Stumm geschaltet
Rot	Batterie schwach*
Rot blinkend beim Einschalten	Batterie leer
Grün und rot blinkend	Bedienelemente gesperrt
Orange und rot blinkend	Stumm geschaltet, Batterie schwach.
EMPFÄNGER	
AUDIO-LED-FARBE	BEDEUTUNG
Grün	Normale Signalstärke
Orange	Starkes Signal
Rot	Signalspitze
FARBE DER BEREITSCHAFTSANZEIGE	BEDEUTUNG
Grün	System betriebsbereit

*Siehe den Abschnitt zur Batterielebensdauer

Batterielebensdauer

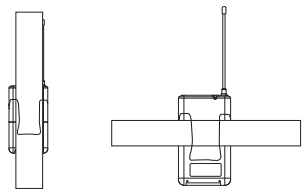
Die Lebensdauer von 9-V-Alkalibatterien beträgt bis zu 8 Stunden. Die Gesamtlebensdauer der Batterie ist je nach Batterietyp und -hersteller unterschiedlich.

Die rote LED bedeutet „Batterie schwach“; normalerweise verbleiben dann weniger als 60 Minuten Batterielebensdauer.

Hinweis: Die verbleibende Batterielebensdauer ist je nach Batterietyp und -hersteller unterschiedlich.

Tragen des Taschensenders

Den Sender wie abgebildet am Gürtel oder Gitarrengurt festklemmen.



Sicherstellen, dass die Antenne nicht blockiert ist.

Einrichtung mehrerer Systeme

Zur Einrichtung mehrerer Systeme die oben beschriebenen Schritte für jedes Sender- und Empfängerpaar wiederholen. Die Sender nach dem Einstellen eingeschaltet lassen. Darauf achten, dass jedes Sender- und Empfängerpaar auf einen anderen Kanal eingestellt wird. Informationen über Frequenzen und Kompatibilität sind der Kanalanzahlung zu entnehmen.

Störungssuche

Problem	LED-Status	Lösung
Kein oder nur schwacher Ton	Betriebs-/ Stummschaltungs-LED des Senders leuchtet auf, Empfänger-LEDs leuchten auf.	<ul style="list-style-type: none"> Sendereinrichtung durchführen. Alle Anschlüsse der Beschallungsanlage nachprüfen. Die Verstärkung am Sender einstellen.
	Kanalanzeige des Empfängers aus	<ul style="list-style-type: none"> Sicherstellen, dass der Netzadapter sicher an eine Netzsteckdose und an den Netzanschluss auf der Rückseite des Empfängers angeschlossen ist. Sicherstellen, dass die Netzsteckdose stromführend ist und die richtige Spannung hat.
	Sender-LED leuchtet oder blinkt rot auf.	<ul style="list-style-type: none"> Die Batterie des Senders ersetzen.
	Sender-LED aus	<ul style="list-style-type: none"> Den Sender einschalten. Darauf achten, dass die +/- Markierungen der Batterie mit den Anschlussklemmen im Sender übereinstimmen. Eine neue Batterie einlegen.
Verzerrung oder unerwünschte Rauschfahnen		<ul style="list-style-type: none"> In der Nähe befindliche Hochfrequenzquellen (wie z.B. CD-Player, Computer, Handys, Digitaleffektgeräte, In-Ear-Monitorsysteme usw.) entfernen. Einen neuen Kanal für Empfänger und Sender wählen. Verstärkung (Gain) am Sender verringern. Die Batterie des Senders ersetzen. Bei Verwendung mehrerer Systeme den Kanal eines aktiven Systems ändern.
Schallpegel anders als bei Gitarre oder Mikrofon mit Kabelanschluss oder bei Verwendung verschiedener Gitarren		<ul style="list-style-type: none"> Die Verstärkung (Gain) am Sender nach Bedarf einstellen.
Sender kann nicht eingeschaltet werden	Sender-LED blinkt rot.	<ul style="list-style-type: none"> Batterie des Senders ersetzen.

Systemkomponenten

Alle Systeme		
PG4 oder PG88 Empfänger mit internem Diversity-Antennensystem		
Eine 9-V-Batterie	Wechselstrom-Netzteil	Bedienungsanleitung
Sängersystem		
Mikrofonkopf	PG2 Handsender	Mikrofonklammer
Instrumentensystem		
PG1 Taschensender	4-Pin-Mini-Steckverbinder (TA4F) zu 1/4 Zoll Anschlusskabel	
Lavalier- und Kopfbügelsystem		
PG1 Taschensender	Mikrofon (nach Wahl mit PG185 oder PG30)	

Ersatzteile

Alle Systeme	Mikrofonstativadapter (PGX2)	WA371
Systemspezifisch	Wechselstromadapter (120 V AC, 60 Hz)	PS21
	Wechselstromadapter (220 V AC, 50 Hz), Argentinien	PS21AR
	Wechselstromadapter (230 V AC, 50/60 Hz, Eurostecker)	PS21E
	Wechselstromadapter (230 V AC, 50/60 Hz, Großbritannien)	PS21UK
	Wechselstromadapter (100 V AC, 50/60 Hz)	PS21J
	Wechselstromadapter (220 V AC, 50 Hz, China)	PS21CHN
	Wechselstromadapter (230 V AC, 50 Hz, Australien)	PS21AZ
	Wechselstromadapter (220 V AC, 60 Hz, Korea)	PS21K
	PG58 Kopf mit Grill	RPW108
	Gürtelclip	44A8035
Sonderzubehör	Universal-Rackfach	URT
	4-Pin-Mini-Steckverbinder (TA4F) zu 1/4 Zoll Anschlusskabel	WA302

Technische Daten

System	
Reichweite	75 m Hinweis: Die tatsächliche Reichweite hängt von der HF-Signalabsorption, -reflexion und -interferenz ab.
Tonkanalgang	Mindestens: 45 Hz. Maximal: 15 kHz (der gesamte Kanal des Systems hängt vom Mikrofonelement ab).
Gesamtklirrfaktor	0,5 % typisch bei +/- 33 kHz Hub, 1-kHz-Modulation
Dynamikbereich	typisch 100 dB(A)
Betriebstemperaturbereich	-18 °C bis +57 °C Hinweis: Batterieeigenschaften können diesen Bereich beeinträchtigen.
Sender-Audiopolarität	Positiver Druck auf die Mikrofonmembran (oder positive Spannung auf die Spitze des Klinkesteckers WA302) erzeugt positive Spannung an Pin 2 (in Bezug auf Pin 3 des niederohmigen Ausgangs) und an der Spitze des hochohmigen 1/4-Zoll-Ausgangs.

PG1 Taschensender

Audioeingangspegel	maximal -10 dBV bei Verstärkungsstellung „mic“ (Mikrofon) maximal +10 dBV bei Verstärkungsstellung 0 dB maximal +20 dBV bei Verstärkungsstellung -10 dB
Gain-Regelbereich	30 dB
Eingangsimpedanz	1 mΩ
HF-Senderausgangsleistung	10 mW typisch (abhängig von den örtlich geltenden Bestimmungen)
Gesamtabmessungen	110 mm hoch x 64 mm breit x 21 mm tief
Gewicht	75 g ohne Batterie
Gehäus	Geformtes ABS-Gehäuse
Versorgungsspannungen	Eine 9-V-Alkalibatterie oder wiederaufladbare Batterie
Batterielebensdauer	Bis zu 8 Stunden (Alkalibatterie)*

*Siehe den Abschnitt zur Batterielebensdauer

PG2 Handsender

Audioeingangspegel	maximal +2 dBV bei Stellung -10 dB maximal -8 dBV bei Stellung 0 dB
Gain-Regelbereich	10 dB
HF-Senderausgangsleistung	10 mW typisch (abhängig von den örtlich geltenden Bestimmungen)
Gesamtabmessungen	223,52 lang x 53,34 Durchm.
Gewicht	218 g ohne Batterie
Gehäuse	Geformter ABS-Griff und Batteriemulde
Versorgungsspannungen	Eine 9-V-Alkalibatterie oder wiederaufladbare Batterie
Batterielebensdauer	Bis zu 8 Stunden (Alkalibatterie)*

*Siehe den Abschnitt zur Batterielebensdauer

Technische Daten (Forts.)

PG4 und PG88 Empfänger	
Ausgangsimpedanz	XLR-Stecker: 200 Ω ¼-Zoll-Stecker: 1 kΩ
Audio-Ausgangspegel (bei +/- 33 kHz Hub, 1 kHz Modulation)	XLR-Stecker (in 100 kΩ Impedanz): typisch - 19 dBV; 6,35-mm-Klinkestecker (in 100 kΩ Impedanz): typisch - 5 dBV
Empfindlichkeit	-105 dBm für 12 dB SINAD typisch
Spiegelfrequenzdämpfung	typisch > 50 dB
Gesamtabmessungen	188 mm lang x 103 mm breit x 40 mm tief
Abmessungen – PG88	388 mm lang x 116 mm breit x 40 mm tief
Gewicht	241 g
Gewicht – PG88	429 g
Gehäuse	Geformtes ABS-Gehäuse
Versorgungsspannungen	12-18 V DC bei 160 mA (PG4), 320 mA (PG88), durch externes Netzteil

Zulassungsinformationen

Zulassungsinformationen für Nordamerika, Europa und Australien – PG1 und PG2 Sender Zugelassen gemäß FCC Teil 74 (FCC Kennnr. „DD4PG1“ und „DD4PG2“). Zertifizierung in Kanada durch IC unter RSS-123 und RSS-102 („IC: 616APG1“ und „IC: 616A-PG2“). Entspricht den Grundanforderungen der europäischen Richtlinie 99/5/EG (ETSI EN 300-422 Teile 1 und 2, EN 301 489 Teile 1 und 9) für Funk- und Telekommunikationsendgeräte und sind zum Tragen des CE-Zeichens berechtigt.

CE 0978 0

PG4 und PG88 Empfänger: Genehmigt unter der Übereinstimmungserklärungsvorschrift von FCC Teil 15. Zertifizierung durch Industry Canada gemäß RSS-123 („IC: 616APG4“). Dieses digitale Gerät der Klasse B entspricht den kanadischen ICES-003-Vorschriften. Entspricht den Grundanforderungen der europäischen Richtlinie 99/5/EG (EN 301 489 Teile 1 und 9, EN 300 422 Teile 1 und 2) für Funk- und Telekommunikationsendgeräte und ist zum Tragen des CE-Zeichens berechtigt. Stimmt mit den australischen Anforderungen für elektromagnetische Verträglichkeit überein und ist zum Tragen des Zeichens C-Tick berechtigt.

N108 CE

HINWEIS: Dieses Gerät wurde geprüft und entspricht demnach den Grenzwerten für ein digitales Gerät der Klasse B gemäß Teil 15 der Richtlinien der US-Fernmeldebehörde (FCC Rules). Diese Grenzwerte sollen einen angemessenen Schutz gegen störende Interferenzen in Wohngebieten bieten. Dieses Gerät erzeugt und arbeitet mit Funkkanalenergie und kann diese ausstrahlen; wenn es nicht gemäß den Anweisungen installiert und verwendet wird, kann es störende Interferenzen mit dem Funkverkehr verursachen. Allerdings wird nicht gewährleistet, dass es bei einer bestimmten Installation keine Interferenzen geben wird. Wenn dieses Gerät störende Interferenzen beim Radio- und Fernsehempfang verursacht (was durch Aus- und Anschalten des Geräts festgestellt werden kann), wird dem Benutzer nahe gelegt, die Interferenz durch eines oder mehrere der folgenden Verfahren zu beheben:
 -- Die Empfangsantenne anders ausrichten oder anderswo platzieren.
 -- Den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger vergrößern.
 -- Das Gerät in eine Steckdose eines Netzkreises einstecken, der nicht mit dem des Empfängers identisch ist.
 -- Den Händler oder einen erfahrenen Radio- und Fernsehtechniker zu Rate ziehen.

Netzteile der PS21-Serie: Entsprechen der Sicherheitsnorm IEC 60065. PS21E und PS21UK sind zum Tragen des CE-Zeichens berechtigt.

In einigen Gebieten ist für den Betrieb dieses Geräts u.U. eine behördliche Zulassung erforderlich. Wenden Sie sich bitte an die zuständige Behörde, um Informationen über etwaige Anforderungen zu erhalten.

Diese Funkausrüstung ist zum Gebrauch bei professionellen Musikveranstaltungen und ähnlichen Anwendungen vorgesehen.

Vorsicht

Nicht ausdrücklich von Shure Incorporated genehmigte Änderungen oder Modifikationen in Bezug auf die Übereinstimmung können den Entzug der Betriebsgenehmigung für das Gerät zur Folge haben. Der Betrieb dieses Geräts unterliegt den beiden folgenden Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine Interferenzen verursachen und (2) dieses Gerät muss jegliche Interferenzen aufnehmen können, einschließlich Interferenzen, die einen unerwünschten Betrieb des Geräts verursachen können.

Patente

Patentnummern 6,597,301 6,296,565, 7,414,587, D536,692 und D535,974

SHURE®

SHURE Incorporated <http://www.shure.com>
 Vereinigte Staaten, Kanada, Lateinamerika, Karibik:
 5800 W. Touhy Avenue, Niles, IL 60714-4608, U.S.A.
 Telefon: ++1 (847) 600-2000 US-Fax: 847-600-1212
 Internationale Telefax-Nr.: ++1 (847) 600-6446
 Europa, Nahost, Afrika: Shure Europe GmbH,
 Telefon: ++49 (7131) 7214-0 Telefax: 49-7131-721414
 Asien, Pazifik:
 Shure Asia Limited, Telefon: (852) 2893-4290 Telefax: 852-2893-4055